Von Arthritis bis Zuckerkrankheit: Das Immunsystem spielt (fast) überall mit!

Wie kann Ernährung gegensteuern und welche Möglichkeiten bestehen zur Positionierung am Gesundheitsmarkt?

27. September 2016 10:00 - 17:00 h

Frankfurt/Main (Airport) - Hilton Frankfurt Airport

Tagungsort

Hilton Frankfurt Airport THE SQUAIRE, Am Flughafen 60549 Frankfurt am Main

Anmeldung

erbeten bis **31. August 2016**Die Veranstaltung ist kostenfrei.

KLEINER Rechtsanwälte

Büro DüsseldorfNeuer Zollhof 3

40221 Düsseldorf

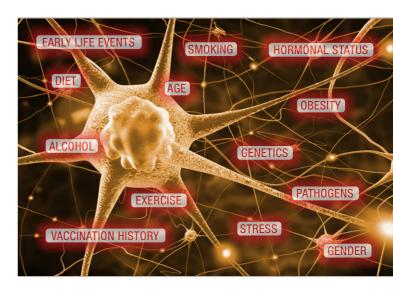
Telefon +49 211 302066-0

Telefax +49 211 302066-11

duesseldorf@kleiner-law.com

Von Arthritis bis Zuckerkrankheit: Das Immunsystem spielt (fast) überall mit!

Wie kann Ernährung gegensteuern und welche Möglichkeiten bestehen zur Positionierung am Gesundheitsmarkt?



27. September 2016

Frankfurt am Main · Hilton Frankfurt Airport



www.kleiner-law.com Stuttgart Mannheim Düsseldorf

Von Arthritis bis Zuckerkrankheit: Das Immunsystem spielt (fast) überall mit!

Wie kann Ernährung gegensteuern und welche Möglichkeiten bestehen zur Positionierung am Gesundheitsmarkt?

Millionen Menschen in Deutschland leiden an chronisch entzündlichen Erkrankungen. Dazu zählen Allergien, rheumatische Erkrankungen, Magen-, Darm- oder Schilddrüsenkrankheiten, Osteoporose, Herz-Kreislauferkrankungen sowie die Parodontitis und andere chronische Infektionen. Gleichzeitig sind entzündliche Reaktionen normale physiologische Reaktionen auf unterschiedlichste Stressoren, angefangen bei sportlichen Betätigungen, Alkoholkonsum, Übergewicht, Reaktionen auf Sonnenexposition etc. Dabei ist es wichtig zu verstehen, dass die akute Aktivierung des Immunsystems zunächst einmal eine normale physiologische Reaktion ist. Dieses Bild verschiebt sich aber, wenn das Entzündungsgeschehen chronifiziert. Dann entsteht eine pathophysiologische Situation, wie sie für unterschiedlichste Krankheiten charakteristisch ist. Entgegen der traditionellen Sichtweise stellen Immunsystem, Nervensystem und Hormonsystem jedoch keine geschlossenen Regelkreise dar. Heute weiß man, dass zwischen ihnen vielschichtige Wechselwirkungen bestehen.

Kann man angesichts dieser Vielschichtigkeit und den vielfach vernetzten Wechselwirkungen Wege finden, Parameter des Immunsystems sinnvoll zur wissenschaftlichen Absicherung von Wirkung und Wirkaussagen zu nutzen? Wenn ja, welche Rahmenbedingungen und Voraussetzungen müssen beachtet werden und welche Instrumente sind dazu geeignet?

Die diesjährige Veranstaltung von KLEINER Rechtsanwälte in Kooperation mit der BioTeSys GmbH will die rechtliche Notwendigkeit und die Möglichkeiten einer wissenschaftlichen Absicherung von Produktaussagen näher beleuchten und zudem auf Strategien hinweisen, wie innovative Konzepte in diesem Bereich möglichst zielorientiert durchgeführt werden können.

10:00 h	Begrüßung und Einführung
	Rechtsanwalt Dr. iur. Matthias Heßhaus, KLEINER Rechtsanwälte
10:15 h	Stärkung des Immunsystems durch Ernährung: Rechtliche Rahmenbedingungen
	Rechtsanwalt Dr. iur. Matthias Heßhaus, KLEINER Rechtsanwälte
11:15 h	Pause
11:30 h	Das Wechselspiel zwischen Immun-, Hormon- und Nervensystem bei der Entwicklung chronischer Erkrankungen – Labormarker und der Einfluss durch die Ernährung
	Dr. med. Volker von Baehr, Institut für Medizinische Diagnostik Berlin-Potsdam MVZ GbR
13:00 h	Mittagessen
14:00 h	Der Komplexität des Immunsystems und der Ernährung gerecht werden – Ein Exkurs in die Statistik
	PD Dr. rer.nat. Orlando Petrini PhD, POLE Pharma Consulting
15:30 h	Wirkung und Wirksamkeit von Produkten im Bereich NEM und EbD? Welche Randbedingungen sichern die Aussagekraft von Studienergebnissen ab?
	Dr. phil. Claudia Reule, BioTeSys GmbH
16:00 h	Pause
16:30 h	Abschlussdiskussion und Resümee Rechtsanwalt Dr. iur. Matthias Heßhaus,

KLEINER Rechtsanwälte